

Verhandlungsschrift

über die am Mittwoch, 14. Mai 1980, mit Beginn um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle Fußach stattgefundenen öffentlichen konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung Fußach.

Vorsitz: Gemeindevorstand Bgm. Kurt Nagel.

Schriftführer: Gde-Sekr. Reinfried Bezler.

Anwesend: Sämtliche neugewählte Gemeindevertreter und zwar:
Kurt Nagel, Otto Rupp, August Grabher, Adolf Rupp,
Ing. Lothar Blum, Paul Hillberger, Lotte Laßner, Kurt
Schneider,
Wolfgang Giselbrecht, Alois Kuster, Eugen Küng, Richard
Decker, Günther Neuwirth,
Oswald Dörler, Norbert Sohm, Karl Gantner, Walter
Schneider, Elmar Lumper.

Weiters sind die unter Punkt 8. angeführten Ersatz-
leute anwesend.

Bgm. Kurt Nagel begrüßt als Gemeindevorstand und somit Vor-
sitzender alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung
unter Bekanntgabe der Tagesordnung sowie die Beschlußfähigkeit
fest.

Tagesordnung:

1. Gelöbnis der Gemeindevertreter.
2. Bestellung eines Schriftführers und Ersatzmannes.
3. Festsetzung der Anzahl der Gemeindevorstandsmitglieder.
4. Wahl der Gemeindevorstandsmitglieder.
5. Wahl des Bürgermeisters.
6. Wahl des Vizebürgermeisters.
7. Bestellung der Urkundenfertiger und Ersatzmänner.
8. Gelöbnis der Ersatzleute vor dem neugewählten Bürgermeister.
9. Allfälliges.

Erledigung:

1. Die gewählten Gemeindevertreter legen gemäß § 32 Abs. 1 GG.
vor dem Gemeindevorstand das Gelöbnis ab. Anschließend legt
der Vorsitzende das Gelöbnis vor den Gemeindevertretern ab.
2. Gemäß § 42 Abs. 2 GG. wird Gem.Sekr. Reinfried Bezler ein-
stimmig als Schriftführer, die Gde-Bed. Rosmarie Schneider
als Stellvertreter, bestellt.
3. Über Antrag von GV. Walter Schneider wird die Anzahl der
Gemeindevorstandsmitglieder gemäß § 49 GG. einstimmig mit drei
festgesetzt.
4. Vor der Wahl der Gemeindevorstandsmitglieder werden Günther
Neuwirth und Ing. Lothar Blum als Stimmzähler nominiert.

Die von den einzelnen Parteien als Gemeindevorstandsmitglieder
vorgeschlagenen Gemeindevertreter werden wie folgt jeweils mit
17:1 Stimmen gemäß § 50 GG. gewählt.

Von der FPÖ und freie Wahlwerber: Otto Rupp.

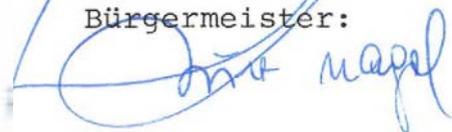
Von der SPÖ: Wolfgang Giselbrecht.

Von der ÖVP und freie Wählerschaft: Oswald Dörler.

5. Über Antrag von GV. Karl Gantner wird Kurt Nagel gemäß § 55 Abs. 1 GG. mit 17:1 Stimmen zum Bürgermeister der Gemeinde Fußach wiedergewählt. Bgm. Kurt Nagel nimmt die Wahl an.
6. Als Vizebürgermeister werden vorgeschlagen:
Von GV. Otto Rupp GV. Oswald Dörler und von GV. Alois Kuster
GV. Otto Rupp.
Im ersten Wahlgang wird GV. Oswald Dörler mit 10 Stimmen gemäß § 56 GG. als Vizebürgermeister gewählt. GV Oswald Dörler nimmt d.W.an.
Auf GV. Otto Rupp entfielen 7 Stimmen, 1 leer.
7. Als Urkundenfertiger gemäß § 45 Abs. 1 Z. 12 GG. werden neben dem befugten Bürgermeister die Herren GR. Wolfgang Giselbrecht, GV. August Grabher und GV. Elmar Lumper einstimmig bestellt.
Als Ersatzleute werden einstimmig GR. Otto Rupp und die GV. Alois Kuster und Walter Schneider bestellt.
(Antrag VBgm. Oswald Dörler) *(Riedle)*
8. Folgende anwesende Ersatzleute der Gemeindevertretung legen gemäß § 32 Abs. 4 GG. das Gelöbnis vor dem Bürgermeister ab:
Von der FPÖ und freie Wahlwerber:
Albert Blum, Jakob Schneider, Fidel Ochsenreiter, Leonhard Weiss, Fritz Humpeler, Renate Mandlik, Herbert König, Herbert Fitz, Leonhard Blum, Helmut Gugele.
Von der SPÖ:
Walter Nägele, Harald Lindner, Ludwig Nachbaur, Johann Stockmaier, Alfred Wudler, Elmar Spiegel, Paul Moßbauer, Xaver Kuster, Theodor Miebach.
Von der ÖVP und freie Wählerschaft:
Werner Hämmerle, Walter Mück, Rudolf Niederer, Walter Schneider, *Felder*,
Otmar Schneider, Alfred Österle, Wilfried Dorner, Harald Ochsenreiter.
9. a) Der Bürgermeister gibt bekannt, daß in der nächsten Sitzung die verschiedenen Ausschüsse zu bestellen sind.
b) Der Vorsitzende stellt fest, daß 10 neue Gemeindevertreter gewählt wurden. Er wünscht diesen viel Glück und Erfolg in ihrer Arbeit zum Wohle der Gemeinde Fußach. Er dankt den ausgeschiedenen Gemeinderäten und Gemeindevertretern für die gute Zusammenarbeit während ihren Funktionsperioden. Der Bürgermeister gibt die wichtigsten Vorhaben der nächsten Jahre bekannt und dankt für seine Wiederwahl durch alle drei Fraktionen.

Schluß der Sitzung: 21.00 Uhr.

Bürgermeister:



Schriftführer:

